



Wo ist Süden?

Jetzt ist der Kompass ausgefallen, der Handpeilkompass nicht auffindbar, ... und wir wollen wissen, wo ist Norden, Süden, ...

Zum Glück haben wir eine normale Uhr und sehen die Sonne.

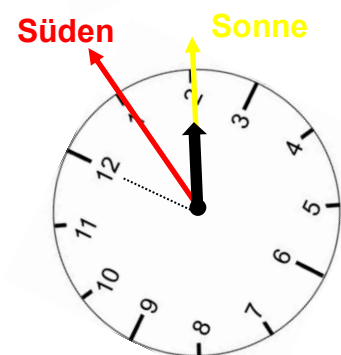
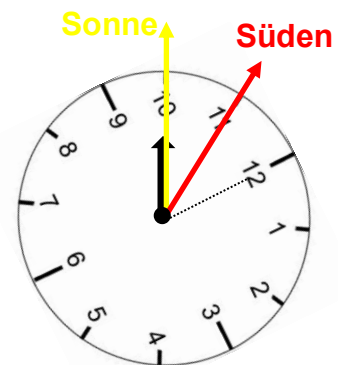
Aus der Landnavigation (Orientieren im Gelände) kennen wir einen einfachen Trick.

Wir nehmen die Uhr so - am besten flach hinlegen - dass der kleine Zeiger genau auf die Sonne zeigt. Im Beispiel rechts ist es 10.00 h

Der Winkel zur 12 wird halbiert und zeigt uns dann, wo Süden ist. Im Beispiel dann Richtung der 11.

Für eine grobe Abschätzung ist dies völlig ausreichend.

Dieses Prinzip gilt natürlich auch für nachmittags.



Zu berücksichtigen ist allerdings, dass dieses Prinzip auf die Zeitzone „0“ ausgerichtet ist. Zeitzone „0“ bedeutet Greenwich Mean Time (GMT), bzw. Universal Time Coordinated (UTC).

Für MEZ (UTC+1) ist dann der Winkel zur 1 zu halbieren, für MESZ (UTC+2) entsprechend der Winkel zur 2.

Beispiel rechts (3. Grafik):

Wenn es nach UTC 10.00 h ist (1. Grafik rechts oben), so ist es nach MESZ schon 12.00 h.

Der Winkel zur 2 halbiert, ergibt dann die Südrichtung (Richtung der 1).

